

# Marianna Shirinyan, Klavier

## Biografie

*Shirinyans Energie und ihr klarer Anschlag wirken ansteckend.* GRAMOPHONE MAGAZIN

Ihre lebendige und virtuose Musikalität und ihre charismatische Bühnenpräsenz machen Marianna Shirinyan zu einer international gefragten Solistin und Kammermusikerin. Voller Spielfreude und mit einer Wärme, die sich direkt aufs Publikum überträgt, interpretiert die armenisch-dänische Pianistin mit feiner Sensibilität, technischer Souveränität und klanglicher Schönheit ein breites Repertoire.

Als sie 2006 beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD in München gleich fünf Preise erhielt, begann für sie eine steile Karriere. Besonders in Skandinavien hat sie seitdem ihren Ruf als eine der bekanntesten Pianistinnen und darüber hinaus kreativen und umtriebigen Persönlichkeit des Musiklebens gefestigt – regelmäßig ist sie bei den großen Orchestern der nordischen Länder zu Gast und daneben trat sie als künstlerische Leiterin verschiedener Kammermusikfestivals in Erscheinung. In der laufenden Saison 2025/26 ist sie Artist in Residence beim Aarhus Symphoniorkester.

Auch international ist Marianna Shirinyan ein gern gesehener Gast auf dem Podium, und sie konzertierte unter anderem mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, der Kammerakademie Potsdam, dem Prague Radio Symphony Orchestra, dem BBC Symphony Orchestra, den I Pomeriggi Musicali di Milano, dem Armenian Philharmonic Orchestra, dem Orchestre Philharmonique de Nice, und dem National Taiwan Symphony Orchestra unter Dirigent:innen wie Andrey Boreyko, Simon Gaudenz, Antonello Manacorda, Eva Ollikainen, Olari Elts, Jun Märkl, Petr Popelka, Daniel Raiskin, Krzysztof Urbanski und Joshua Weilerstein.

Immer wieder tritt sie auch als Kammermusikerin ins Rampenlicht. Aktuell konzertiert sie unter anderem regelmäßig im Trio mit der Schauspielerin Katja Riemann und der Geigerin Franziska Hölscher mit musikalisch-literarischen Projekten nach Texten von Katja Riemann und Roger Willemssen. Als Kammermusikerin und auch als Solistin trat sie unter anderem in der Wigmore Hall in London und der Elbphilharmonie in Hamburg, beim Schleswig-Holstein Musik Festival, den Schwetzingen SWR Festspielen, dem MDR Musiksommer, den Festivals in Bergen, Stavanger, Sandefjord und auf den Lofoten, dem Reykjavik Midsummer Festival sowie dem Oxford Chamber Music Festival auf.

Marianna Shirinyans eindrucksvolle Diskografie wurde zuletzt ergänzt durch Veröffentlichungen mit Werken von Maurice Ravel und Alexander Skrjabin (*La Nuit*, 2025) sowie Duo-CDs mit dem schwedischen Cellisten Torleif Thedéen und Kammermusik von Clara und Robert Schumann, Franz Schubert und Richard Strauss (*An die Musik*, 2024), mit der ungarischen Cellistin Dóra Kokas und Kammermusik von Sergei Rachmaninow und Dmitri Schostakowitsch (*Hypnosis*, 2024) und mit dem Bratschisten Maxim Rysanov (*Shostakovich*, 2024).

Zu den zahlreichen Preisen, mit denen Marianna Shirinyan ausgezeichnet wurde, zählen der P2-Preis des dänischen Rundfunks für ihren Beitrag zum dänischen Musikleben (2010) und der Carl und Anne-Marie Nielsen Award (2022). Seit 2013 ist sie Steinway Artist. Nachdem sie von 2015 bis 2024 als Professorin an der Musikhochschule in Oslo unterrichtet hat, ist sie seit 2024 Professorin an der Königlich Dänischen Musikhochschule.

Saison 2025/26

Wir bitten Sie, diese Biografie unverändert abzdrukken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit dem Management gestattet.

Link zur Künstlerseite: [https://de.karstenwitt.com/kuenstler\\_in/marianna-shirinyan](https://de.karstenwitt.com/kuenstler_in/marianna-shirinyan)